



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 5: Erziehungswissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter, Arbeitsbereich Grundschulpädagogik** zum 01.08.2020 die Stelle

**eines wissenschaftlichen Mitarbeiters/
einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin (m/w/d)
(1,0 EGr. 13 TV-L)**

für die Dauer von drei Jahren mit Option auf Verlängerung für weitere drei Jahre zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Beschreibung:

Die Grundschulpädagogik in Landau ist ein forschungsstarker und innovativer Arbeitsbereich. Wir suchen eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter mit Schwerpunkten in Sprache (z.B. Sprachdiagnose, Sprachbildung, Sprachförderung). Eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung im Rahmen einer Promotion/Habilitation wird außerhalb des Beschäftigungsverhältnisses nachdrücklich unterstützt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Lehre (8 SWS)
- Forschung zum Lernen und Lehren in der Grundschule im Bereich Sprache, wissenschaftliche Präsentationen und Publikationen
- Weiterentwicklung der Lehre nach neuen hochschuldidaktischen Erkenntnissen
- Unterstützung beim Verfassen von Forschungsanträgen und Publikationen
- Beteiligung an organisatorischen Aufgaben des Arbeitsbereichs Grundschulpädagogik

Einstellungsvoraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) in Erziehungswissenschaften in (pädagogischer) Psychologie oder in (Grund-)Schulpädagogik. Darüber hinaus werden Erfahrungen in universitärer Lehre, in Methoden der empirischen Bildungsforschung sowie Flexibilität, Mobilität, Fremdsprachenkenntnisse (englisch) und Schulerfahrungen erwartet.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen).

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Frau Prof. Dr. Anja Wildemann per E-Mail unter trapp@uni-landau.de zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Anschreiben, aus dem neben der Motivation auch die Forschungsinteressen hervorgehen, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang sowie der Angabe etwaiger Publikationen, Zeugnisse, etc.) bis zum **15.07.2020** unter Angabe der Kennziffer **46/2020** bitte **ausschließlich** per E-Mail in **einer PDF-Datei** an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen, lediglich eine Information über das Ergebnis der Bewerbung.

www.uni-koblenz-landau.de/uni/stellen